Chalaro
Reise-Service

ALLGEMEINE REISEBEDINGUNGEN (gültig ab 01.05.2022 bis zum Erscheinen einer veränderten Variante)

Sämtliche Buchungen werden nur auf der Grundlage der nachstehenden Allgemeinen Reisebedingungen entgegengenommen. Sofern Buchungen telefonisch, (fern)schriftlich, persönlich oder über Online-Dienste aufgegeben werden, erklärt sich der Kunde ausdrücklich mit diesen Allgemeinen Reisebedingungen einverstanden.

1. Abschluss des Reisevertrages
Mit der Anmeldung bietet der Kunde dem Reiseveranstalter den Abschluss eines Reisevertrages verbindlich an. Die Anmeldung kann mündlich, fernmündlich, per E-Mail oder über andere digitale Kanäle beim Reiseveranstalter Chalaro OÜ, Tallinn, vorgenommen werden. Der Vertrag kommt mit der Annahme durch den Reiseveranstalter zustande. Der Reiseveranstalter bestätigt hernach die Buchung der angemeldeten Reise.
2. Bezahlung und Aushändigung der Reiseunterlagen
Der Reisepreis ist spätestens bei Aushändigung der Reiseunterlagen vor Reiseantritt zu leisten, in der Regel 6 bis 4 Wochen vor Reisebeginn.
3. Leistungen, Nebenabreden
3.1. Der Umfang der vertraglichen Leistungen ergibt sich aus der Leistungsbeschreibung des Reiseveranstalters sowie aus den hierauf bezüglichen Angaben in der Buchungsbestätigung.
3.2. Nebenabreden (Änderungen, Ergänzungen, Sonderwünsche usw.), die den Umfang der vertraglichen Leistungen verändern, bedürfen einer ausdrücklich schriftlichen Bestätigung des Reiseveranstalters.
4. Reiserücktritt, Teilrücktritt, Nichtantritt
4.1. Der Kunde ist berechtigt, jederzeit vor Reisebeginn vom Vertrag zurückzutreten. Maßgeblich ist der Zeitpunkt des Zugangs der Rücktrittserklärung beim Reiseveranstalter.
4.2. Bei einem Rücktritt von einer Paketreise hat der Reiseveranstalter Anspruch auf Ersatz für die getroffenen Reisevorkehrungen und für seine Aufwendungen. Aufgrund der Kurzfristigkeit des Reisebeginns gelten für Rücktritt bzw. Umbuchung folgende Gebühren:
- bis 30 Tage vor Reiseantritt 20 % des Reisepreises, mindestens jedoch EUR 200,00
- bis 21 Tage vor Reiseantritt 40 % des Reisepreises, mindestens jedoch EUR 200,00
- 20 bis 10 Tage vor Reiseantritt 60 % des Reisepreises, mindestens jedoch EUR 200,00
- 9 bis 3 Tage vor Reiseantritt 80 % des Reisepreises, mindestens jedoch EUR 300,00
- ab 2 Tage vor Reiseantritt bis Reiseantritt 90 % des Reisepreises, mindestens jedoch EUR 300,00

Sind vom Vertragsrücktritt Vermittlungsdienstleistungen (siehe Punkt 7.2.) betroffen, gelten die Stornierungsbedingungen des jeweiligen Unternehmens.
4.3. Sind in einem Vertrag mehrere Reisende zusammengefasst und tritt nur ein Teil der Reisenden vom Vertrag zurück, so berechnet der Reiseveranstalter zusätzlich zu den unter Punkt 4.2. genannten Gebühren jenen Betrag, der eine durch den Rücktritt verursachte Kostensteigung für die in der Buchung verbliebenen Reisenden hinsichtlich kollektiv berechneter Reiseleistungen (z.B. für die Buchung von Mietwagen, Bussen, gemeinsam oder nicht gemeinsam genutzten Hotelzimmern usw.) oder möglicher teilnehmerzahlbedingter Preisnachlässe verhindert. Alternativ ist eine Neuberechnung des Gesamtreisepreises möglich. Eine Neuberechnung ist nur dann zulässig, wenn sich alle in der Buchung verbliebenen Reisenden mit der daraus resultierenden Zahlung eines erhöhten Reisepreises einverstanden erklären.
4.4. Bei Nichtantritt der Reise *(No Show)* sind 90 % des Reisepreises zu entrichten. Der Kunde hat grundsätzlich die Möglichkeit, nachzuweisen, dass dem Reiseveranstalter ein geringerer Schaden entstanden ist. In diesem Fall erfolgt die Berechnung der Entschädigung im Einzelfall. Die unter Punkt 4.3. in Hinblick auf Punkt 4.2. erwähnte Regelung findet auch im Falle eines Nichtantritts der Reise Anwendung.
4.5. Bis zum Reisebeginn kann der Kunde sich bei der Durchführung der Reise durch einen Dritten ersetzen lassen. Die hierdurch entstehenden Mehrkosten gehen zu Lasten des Kunden. Bei Stellung einer Ersatzperson wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von mindestens EUR 100,00 berechnet.
4.6. Die unter Punkt 4.2. genannten Ersatzansprüche seitens des Reiseveranstalters gelten im Falle einer gebuchten Paketreise im Sinne des estnischen Tourismusgesetzes und entsprechender EU-Bestimmungen. Waren Einzelleistungen gebucht und werden diese einzeln oder vollumfänglich storniert (ggf. auch in Verbindung mit einem eigenständigen Reisepaket), besteht für den Buchenden kein gesetzlicher Anspruch auf eine Erstattung derselben. Dies wiederum schließt mögliche Kulanzhandlungen nicht aus, sollten solche dem Reiseveranstalter aus betriebswirtschaftlicher Sicht als vertretbar erscheinen.
5. Nicht in Anspruch genommene Leistungen
Nimmt der Reisende einzelne Reiseleistungen infolge vorzeitiger Rückreise oder aus sonstigen Gründen nicht in Anspruch, so wird sich der Reiseveranstalter bei den Leistungsträgern um Erstattung bemühen. Diese Verpflichtung entfällt, wenn der Reisende die Inanspruchnahme von Leistungen in Eigenverantwortlichkeit ablehnt, er diese aus selbst verschuldeten Gründen nicht in Anspruch nehmen kann oder es sich um unerhebliche Leistungen handelt.
6. Aufhebung des Vertrages wegen außergewöhnlicher Umstände
Wird die Organisation der Reise infolge bei Vertragsabschluss nicht vorhersehbarer höherer Gewalt *(force majeure)* erheblich erschwert, gefährdet oder beeinträchtigt, so können sowohl der Reiseveranstalter als auch der Reisende den Vertrag kündigen. Wird der Vertrag gekündigt, so kann der Reiseveranstalter für die bereits erbrachten oder zu Beendigung der Reise noch zu erbringenden Reiseleistungen eine angemessene Entschädigung verlangen. Leistungsverzögerungen aufgrund höherer Gewalt und aufgrund von Ereignissen, die dem Reiseveranstalter die Erbringung seiner Leistungen wesentlich erschweren oder gar unmöglich machen, hat der Reiseveranstalter nicht zu vertreten. Besonders gilt dies für Ereignisse wie Streik und Aussperrung, behördliche Anordnungen, Ausfall von Kommunikationsnetzen, Umweltkatastrophen, Pandemien oder Fälle militärischer Auseinandersetzungen.
7. Haftung des Reiseveranstalters
7.1. Der Reiseveranstalter haftet im Rahmen der Sorgfaltspflicht eines ordentlichen Kaufmanns für die
- gewissenhafte Reisevorbereitung.
- die sorgfältige Auswahl und Überwachung der Leistungsträger.
- die ordnungsgemäße Erbringung der vertraglich vereinbarten Leistungen.

7.2. Bei über den Reiseveranstalter gebuchten Flug-, Bus-, Eisenbahn- oder Fährpassagen sowie Mietwagen handelt es sich um Vermittlungsdienstleistungen. Der Reiseveranstalter ist in Hinblick auf diese Leistungen dem Kunden gegenüber von jeglicher Haftung befreit. Haftungsverantwortlichkeiten regeln sich entsprechend der Geschäftsbedingungen des jeweiligen Unternehmens und übergeordneter gesetzlicher Verordnungen. Ansprüche zur Wiedergutmachung von Schäden, die infolge der Nutzung derartiger Reiseleistungen an Menschen, Tieren oder Sachwerten entstanden sind, oder von Folgeschäden, die aus einer nicht ermöglichten Nutzung derartiger Reiseleistungen resultierten, sind ausschließlich an das jeweilige Unternehmen, nicht aber an den Reiseveranstalter, zu richten.
7.3. Soweit der Reiseveranstalter Flug-, Bus,- Eisenbahn- oder Fährzeiten bekannt gibt, steht dies unter dem Vorbehalt der Änderung seitens des Transportunternehmens. Für Annullierungen, Verspätungen und Verzögerungen und daraus resultierende Schäden haftet der Reiseveranstalter nicht. Dies gilt auch, wenn das Transportunternehmen seine Haftung insoweit wirksam ausgeschlossen hat.
8. Gewährleistung/Abhilfe
8.1. Wird die Reise nicht vertragsgemäß erbracht, so kann der Reisende Abhilfe verlangen. Der Reiseveranstalter kann die Abhilfe verweigern, wenn sie einen unverhältnismäßigen Aufwand erfordert. Erfolgt die Mängelanzeige durch den Reisenden nicht unverzüglich und vor Ort gegenüber dem Reiseveranstalter oder der Reiseleitung, so verliert der Reisende seine Gewährleistungsansprüche. Unabhängig von der Anzeige vor Ort ist der Reisende verpflichtet, innerhalb eines Monats nach Ende der Reise etwaige Gewährleistungsansprüche schriftlich geltend zu machen.
8.2. Wird eine Reise infolge eines Mangels erheblich beeinträchtigt und leistet der Reiseveranstalter innerhalb einer angemessenen Frist keine Abhilfe, so kann der Reisende im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen den Reisevertrag schriftlich kündigen. Dasselbe gilt, wenn dem Reisenden die Reise infolge eines Mangels aus wichtigem, dem Reiseveranstalter erkennbaren Grund, nicht zuzumuten ist. Der Bestimmung einer Frist für die Abhilfe bedarf es nur dann nicht, wenn Abhilfe unmöglich ist oder vom Reiseveranstalter verweigert wird oder wenn die sofortige Kündigung des Vertrages durch ein besonderes Interesse des Reisenden gerechtfertigt wird. Er schuldet dem Reiseveranstalter den auf die in Anspruch genommenen Reiseleistungen entfallenden Reisepreis, sofern diese Leistungen für ihn von Interesse waren.
8.3. Sofern der Reiseveranstalter einen Umstand zu vertreten hat, der zu einem Mangel der Reise führt, kann der Reisende Schadenersatz verlangen.
9. Pass-, Visa- und Gesundheitsvorschriften
Der Reisende ist für die Einhaltung und Durchführung der Reise wichtigen Vorschriften selbst verantwortlich. Alle Nachteile, die aus der Nichtbefolgung erwachsen, gehen zu Lasten des Kunden, ausgenommen, wenn sie durch eine schuldhafte Falsch- oder Nichtinformation durch den Reiseveranstalter bedingt sind. Der Reiseveranstalter unterrichtet über alle erforderlichen Bestimmungen, die ihm bekannt sind oder bekannt sein müssten. Der Reisende ist hierbei verpflichtet, ausdrücklich bekannt zu geben, wenn er nicht Staatsangehöriger eines Mitgliedslandes der Europäischen Union ist.
10. Unwirksamkeit der Reisebedingungen
Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen des Reisevertrages hat nicht die Unwirksamkeit des gesamten Reisevertrages zur Folge.
11. Gerichtsstand
Der Reisende kann den Reiseveranstalter nur an dessen Sitz verklagen. Für Klagen des Reiseveranstalters gegen den Reisenden ist der Wohnsitz des Reisenden maßgebend, es sei denn die Klage richtet sich gegen Vollkaufleute oder Personen, die keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland/in Estland haben, oder gegen Personen, die nach Abschluss des Vertrages ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort ins Ausland verlegt haben, oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. In solchen Fällen ist der Sitz des Reiseveranstalters maßgebend.

Reiseveranstalter:
Chalaro OÜ

Handelsregistereintrag AZ 12521974 beim Landgericht Tartu
Firmensitz: Nurme 21-3, 11621 Tallinn, Estland
Geschäftsführer: Volker Röwer

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Verantwortlicher:
Name/Fa.: Volker Röwer / Chalaro OÜ
Straße Nr.: Nurme 21-3
PLZ, Ort, Land: 11621 Tallinn, Estland
Handelsregister-Nr.: 12521974 (Landgericht Tartu, Estland)
Geschäftsführer: Volker Röwer
Telefonnummer: 00372 - 58877877
E-Mailadresse: info@chalaro.ee

Stand: 01.05.2019

1. Grundsätzliche Angaben zur Datenverarbeitung und Rechtsgrundlagen
1.1. Diese Datenschutzerklärung klärt Sie über die Art, den Umfang und den Zweck der Verarbeitung von personenbezogenen Daten auf, die innerhalb unseres Onlineangebotes und der mit ihm verbundenen Webseiten, Funktionen und Inhalte (nachfolgend gemeinsam bezeichnet als „Onlineangebot" oder „Website") sowie auf konventionelle Weise (Telefon, Telefax, Brief etc.) erhobenen werden. Es wird die firmeninterne Verarbeitung von Daten (und deren Erhebung, Speicherung, Dokumentierung, Nutzung und Weitergabe) erklärt. Die Datenschutzerklärung gilt unabhängig von den verwendeten Domains, Systemen, Plattformen und Geräten (z.B. Desktop oder Mobile) sowie konventionellen Kommunikationswegen, auf denen unsere Kunden (nachfolgend auch „Nutzer" genannt) mit uns in Kontakt treten.
1.3. Welche Daten erheben wir?
1.3.1. Buchungsprozess:
Folgende Daten werden pro Teilnehmer erhoben: Name, Vorname, Straße, PLZ, Wohnort, Emailadresse, Telefonnummer, Telefaxnummer, Nationalität, Geburtsdatum. Gewünschte Reiseleistungen, wie: Reisedatum, Anreiseart, Unterkunft, Zimmerkategorien, Versicherungen, Zahlungsarten.
Je nach Reisetyp werden unterschiedliche der o.g. Informationen abgefragt. Die postalischen Adressdaten werden zur Zustellung von Buchungsunterlagen und für den Rechnungsversand verwendet. Die Emailadresse im Buchungsprozess verwenden wir zur Informationsübersendung von Reisebestätigung, Reisedokumenten, Programmänderungen, Abreiseinformationen usw.
Das Geburtsdatum wird erhoben, da Reisen erst ab 18 Jahren buchbar sind, außerdem berechnen sich auf Basis des Alters der Teilnehmer ggf. Rabatte wie z.B. Kinderermäßigungen oder Seniorenrabatte.
Die Nationalität wird erhoben, um Ihnen konkrete Informationen über Einreisebedingungen in Ihr Zielland zu übermitteln (gemäß der EU-Pauschalreiserichtlinie). Die Telefonnummer wird für Rückfragen und kurzfristige Informationen zur Reiseorganisation verwendet.
Die Telefaxnummer kann zur Zusendung von Reisebestätigung, Reisedokumenten, Programmänderungen, Abreiseinformationen usw. genutzt werden, insbesondere im Falle, dass eine Emailadresse nicht vorhanden ist.
1.3.2. Individualreise- oder Gruppenreiseanfrage:
Name, Vorname, Email, geplante Reisezeit, Reiseziel, Informationen zum gewünschten Reiseablauf.
Die Emailadresse und/oder Telefon-/ Faxnummer werden hier zur Kommunikation und Angebotsabstimmung verwendet.
1.4. Der Begriff „Nutzer" umfasst alle Kategorien von der Datenverarbeitung betroffener Personen. Zu ihnen gehören unsere Geschäftspartner, Kunden, Interessenten und sonstige Besucher unseres Onlineangebotes sowie Personen, die mit uns auf dem Email-, Telefax-, Telefon- oder Postweg in Kontakt getreten sind. Die verwendeten Begrifflichkeiten, wie z.B. „Nutzer" sind geschlechtsneutral zu verstehen.
1.5. Wir verarbeiten personenbezogene Daten der Nutzer nur unter Einhaltung der einschlägigen Datenschutzbestimmungen. Das bedeutet, die Daten der Nutzer werden nur bei Vorliegen einer gesetzlichen Erlaubnis verarbeitet, d.h., insbesondere wenn die Datenverarbeitung zur Erbringung unserer vertraglichen Leistungen (z.B. Bearbeitung von Aufträgen) sowie Online-Services erforderlich, bzw. gesetzlich vorgeschrieben ist, eine Einwilligung der Nutzer vorliegt, als auch aufgrund unserer berechtigten Interessen (d.h. Interesse an der Analyse, Optimierung und wirtschaftlichem Betrieb und Sicherheit unseres Onlineangebotes).

2. Sicherheitsmaßnahmen
2.1. Wir treffen organisatorische, vertragliche und technische Sicherheitsmaßnahmen entsprechend dem Stand der Technik, um sicherzustellen, dass die Vorschriften der Datenschutzgesetze eingehalten werden und um damit die durch uns verarbeiteten Daten gegen zufällige oder vorsätzliche Manipulationen, Verlust, Zerstörung oder gegen den Zugriff unberechtigter Personen zu schützen.

3. Weitergabe von Daten an Dritte
3.1. Eine Weitergabe von Daten an Dritte erfolgt nur im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Wir geben die Daten der Nutzer an Dritte nur dann weiter, wenn dies z.B. für Vertragszwecke erforderlich ist oder auf Grundlage berechtigter Interessen an wirtschaftlichem und effektivem Betrieb unseres Geschäftsbetriebes. Die Weitergabe von Daten erfolgt nur an jene Dritte, die in die Ausführung und den Ablauf einer gebuchten Reise einbezogen werden müssen (z.B. Hotels oder andere Übernachtungsanbieter, Fluggesellschaften, Reiseleiter oder Guides usw.). Dabei werden nur die absolut notwendigen Daten (wie Namen und ggf. Nationalität und Geburtsdaten) weitergegeben. Eine Weitergabe von persönlichen Daten an unbeteiligte Dritte – aus welchem Grunde auch immer – erfolgt in keinem Fall.
3.2. Sofern wir Subunternehmer einsetzen, um unsere Leistungen bereitzustellen, ergreifen wir geeignete rechtliche Vorkehrungen sowie entsprechende technische und organisatorische Maßnahmen, um für den Schutz der personenbezogenen Daten gemäß den einschlägigen gesetzlichen Vorschriften zu sorgen. Auch Subunternehmer unterliegen denselben gesetzlichen Vorgaben, die in Estland und der Europäischen Union Geltung besitzen und sind uns gegenüber rechenschaftspflichtig.

4. Erbringung vertraglicher Leistungen
4.1. Wir verarbeiten Bestandsdaten (z.B., Namen und Adressen sowie Kontaktdaten von Nutzern), Vertragsdaten (z.B., in Anspruch genommene Leistungen, Namen von Kontaktpersonen, Zahlungsinformationen) zwecks Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen und Serviceleistungen.
4.2. Nutzer können optional erfragen, welche persönlichen Daten durch uns gespeichert werden. Im Rahmen einer Reisebuchung erfolgt die Angabe der erforderlichen Pflichtangaben direkt durch den Nutzer. Die Nutzerkonten sind nicht öffentlich und werden webbasiert nicht gespeichert. Wenn Nutzer ihre Buchung storniert haben oder die Vertragsdauer in der Vergangenheit liegt, werden deren Daten gelöscht, vorbehaltlich der Notwendigkeit der Aufbewahrung aus handels- oder steuerrechtlichen Gründen. Wir sind berechtigt, sämtliche während der Vertragsdauer gespeicherten Daten des Nutzers unwiederbringlich zu löschen.

5. Kontaktaufnahme
5.1. Bei der Kontaktaufnahme mit uns (per Kontaktformular, E-Mail, Telefax) werden die Angaben des Nutzers zur Bearbeitung der Kontaktanfrage und deren Abwicklung gespeichert.
5.2. Die Angaben der Nutzer können in unserem Computersystem gespeichert werden.
5.3. Bei der Kontaktaufnahme mit uns per Telefon (oder über vergleichbare fernmündliche Kommunikationskanäle) erfolgt durch uns zu keiner Zeit eine Ton- oder audiovisuelle Aufzeichnung.

6. Erhebung von Zugriffsdaten und Logfiles
6.1. Sollten Hosting-Provider, auf deren Servern unser Internetangebot gespeichert ist, Daten über jeden Zugriff auf unser Internetangebot (sogenannte Serverlogfiles) zur Verfügung stellen, so werden diese Daten bei uns firmenintern nicht gespeichert. Zu diesen möglicherweise durch uns abfragbaren Zugriffsdaten gehören Name der abgerufenen Webseite, Datei, Datum und Uhrzeit des Abrufs, übertragene Datenmenge, Meldung über erfolgreichen Abruf, Browsertyp nebst Version, das Betriebssystem des Nutzers, *Referrer URL* (die zuvor besuchte Seite), IP-Adresse und der anfragende Provider. Die Anbieter, deren Webhosting Services wir uns durch vertragliche Vereinbarung nutzen, haben ihren Sitz innerhalb der Europäischen Union.
In unserem Falle sind folgende Anbieter für die Einhaltung der für sie ebenso verbindlichen Datenschutzbestimmungen verantwortlich:

- Zone Media OÜ (Tallinn, Estland – www.zone.ee) für die Internetdomains chalaro.ee, chalaro.at, chalaro.ch, chalaro.eu, chalaro.com, chalaro.net, chalaro.info, flighthouse.eu, ruhigreisen.eu, ruhigesreisen.eu, ruhiges.reisen, ruhiger.reisen, ruhig.reisen, behutsam.reisen, osts.ee, nords.ee
- checkdomain GmbH (Lübeck, Deutschland – www.checkdomain.de) für die Internetdomains chalaro.de, ruhigreisen.de, ruhig-reisen.de, ruhigesreisen.de, ruhiges-reisen.de, stadtführungen-tallinn.de, tallinn-führungen.de

6.2. Logfile-Informationen (wie z.B. IP-Adressen von Nutzern) werden aus Sicherheitsgründen (z.B. zur Aufklärung von schweren Missbrauchs- oder Betrugshandlungen) für die Dauer von maximal 12 Monaten auf den Servern unseres Providers gespeichert. Daten, deren weitere Aufbewahrung zu Beweiszwecken erforderlich ist, können bis zur endgültigen Klärung des jeweiligen Vorfalls von der Löschung ausgenommen werden.

7. Einbindung von Diensten und Inhalten Dritter
7.1. Wir setzen innerhalb unseres Onlineangebotes auf Grundlage unserer berechtigten Interessen (d.h. Interesse an der Analyse, Optimierung und wirtschaftlichem Betrieb unseres Onlineangebotes) Inhalts- oder Serviceangebote von Drittanbietern ein, um deren Inhalte und Services, wie z.B. Videos oder Schriftarten einzubinden (nachfolgend einheitlich bezeichnet als "Inhalte"). Dies setzt immer voraus, dass die Drittanbieter dieser Inhalte, die IP-Adresse der Nutzer wahrnehmen, da sie ohne die IP-Adresse die Inhalte nicht an deren Browser senden könnten. Die IP-Adresse ist damit für die Darstellung dieser Inhalte erforderlich. Wir bemühen uns nur solche

Inhalte zu verwenden, deren jeweilige Anbieter die IP-Adresse lediglich zur Auslieferung der Inhalte verwenden. Drittanbieter können ferner so genannte Pixel-Tags (unsichtbare Grafiken, auch als "Web Beacons" bezeichnet) für statistische oder Marketingzwecke verwenden. Durch die "Pixel-Tags" können Informationen, wie der Besucherverkehr auf den Seiten dieser Website ausgewertet werden. Die pseudonymen Informationen können ferner in Cookies auf dem Gerät der Nutzer gespeichert werden und unter anderem technische Informationen zum Browser und Betriebssystem, verweisende Webseiten, Besuchszeit sowie weitere Angaben zur Nutzung unseres Onlineangebotes enthalten, als auch mit solchen Informationen aus anderen Quellen verbunden werden können.
7.2. Die nachfolgende Darstellung bietet eine Übersicht von Drittanbietern sowie ihrer Inhalte, nebst Links zu deren Datenschutzerklärungen, welche weitere Hinweise zur Verarbeitung von Daten und, z.T. bereits hier genannt, Widerspruchsmöglichkeiten (sog. Opt-Out) enthalten:

- Externe Schriftarten von Google, Inc., https://www.google.com/fonts („Google Fonts"). Die Einbindung der Google Fonts erfolgt durch einen Serveraufruf bei Google (in der Regel in den USA). Datenschutzerklärung: https://www.google.com/policies/privacy/, Opt-Out: https://www.google.com/settings/ads/.

- Landkarten des Dienstes „Google Maps" des Drittanbieters Google Inc., 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA, gestellt. Datenschutzerklärung: https://www.google.com/policies/privacy/, Opt-Out: https://www.google.com/settings/ads/.

8. Rechte der Nutzer
8.1. Nutzer haben das Recht, auf Antrag unentgeltlich Auskunft zu erhalten über die personenbezogenen Daten, die von uns über sie gespeichert wurden.
8.2. Zusätzlich haben die Nutzer das Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten, Einschränkung der Verarbeitung und Löschung ihrer personenbezogenen Daten, sofern zutreffend, Ihre Rechte auf Datenportabilität geltend zu machen und im Fall der Annahme einer unrechtmäßigen Datenverarbeitung, eine Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einzureichen.
8.3. Ebenso können Nutzer Einwilligungen, grundsätzlich mit Auswirkung für die Zukunft, widerrufen.

9. Löschung von Daten
9.1. Die bei uns gespeicherten Daten werden gelöscht, sobald sie für ihre Zweckbestimmung nicht mehr erforderlich sind und der Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Sofern die Daten der Nutzer nicht gelöscht werden, weil sie für andere und gesetzlich zulässige Zwecke erforderlich sind, wird deren Verarbeitung eingeschränkt, d.h. die Daten werden gesperrt und nicht für andere Zwecke verarbeitet. Das gilt z.B. für Daten der Nutzer, die aus handels- oder steuerrechtlichen Gründen aufbewahrt werden müssen.
15.2. Nach den in Estland geltenden gesetzlichen Vorgaben erfolgt die Aufbewahrung für 8 Jahre (Handelsbücher, Inventare, Eröffnungsbilanzen, Jahresabschlüsse, Handelsbriefe, Buchungsbelege, Bücher, Aufzeichnungen, Lageberichte, Buchungsbelege, Handels- und Geschäftsbriefe, für Besteuerung relevante Unterlagen etc.).

10. Widerspruchsrecht
Nutzer können der künftigen Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen. Der Widerspruch kann insbesondere gegen die Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung erfolgen.

11. Änderungen der Datenschutzerklärung
11.1. Wir behalten uns vor, die Datenschutzerklärung zu ändern, um sie an geänderte Rechtslagen, oder bei Änderungen des Dienstes sowie der Datenverarbeitung anzupassen. Dies gilt jedoch nur im Hinblick auf Erklärungen zur Datenverarbeitung. Sofern Einwilligungen der Nutzer erforderlich sind oder Bestandteile der Datenschutzerklärung Regelungen des Vertragsverhältnisses mit den Nutzern enthalten, erfolgen die Änderungen nur mit Zustimmung der Nutzer.
11.2. Die Nutzer werden gebeten, sich regelmäßig über den Inhalt der Datenschutzerklärung zu informieren.